

Entsorgungsbetrieb Bergkamen mit Elektrofahrzeugkonzept



Mona Neubauer und Stephan Polplatz in Düsseldorf.

Starkes Signal für eine saubere und wettbewerbsfähige Logistik: Beim Gipfeltreffen zur Kampagne „E-Trucks.NRW“ am 02.10.2025 in Düsseldorf unterzeichnen 21 Unternehmen eine Absichtserklärung, bis 2045 mehr als 1.600 emissionsfreie Fahrzeuge anzuschaffen. Als einziger Kommunalbetrieb war der EntsorgungsbetriebBergkamen (EBB) in Düsseldorf vertreten.

Leise, stark und emissionsfrei: E-Lkw sind der Schlüssel für eine wettbewerbsfähige und zukunftsgerichtete Logistik. Die Transport- und Logistikbranche in Nordrhein-Westfalen baut beim Aus- und Umbau ihrer Flotten immer öfter auf elektrische Fahrzeuge, und es werden jeden Tag mehr: Beim Gipfeltreffen zur Kampagne „E-Trucks.NRW“ der Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate haben nun 21 Unternehmen eine

Absichtserklärung unterzeichnet, bis 2045 mehr als 1.600 emissionsfreie Fahrzeuge anzuschaffen und ihre Flotten so schrittweise umzustellen. Auch fünf Handels-, Transport- und Logistikverbände unterzeichneten die Erklärung.

Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: „Weniger Lärm, weniger Abgase, mehr Zukunft. E-Lkw machen unsere Straßen leiser und die Luft sauberer – das spüren die Menschen direkt vor ihrer Haustür. Gleichzeitig sind sie ein starkes Signal dafür, dass Klimaschutz und wirtschaftlicher Erfolg zusammenpassen. Die Betriebskosten sind oft niedriger, vor allem wenn Logistikunternehmen selbst erzeugten Grünstrom nutzen und die Fahrzeuge sind derzeit von der Maut befreit. Immer mehr Unternehmen nutzen diese Chancen und stellen ihr Flotte um – gut fürs Klima, gut für die Betriebe und gut für uns alle in NRW.“

Als einziger Kommunalbetrieb war der Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) in Düsseldorf vertreten.

EBB-Betriebsleiter Stephan Polplatz: „Ein herzlicher Dank an das Land NRW; bisher konnten sechs Elektrofahrzeuge mit Förderung des Landes beschafft werden. Dies ist im Ranking der Bundesländer was Fördermöglichkeiten kombiniert mit möglichst geringem Bürokratismus einmalig!“ Auf dem Wege zur Klimaneutralität in Bergkamen im Rahmen des Masterplans Klimaschutz hat die Stadt das Ziel der Klimaneutralität bis 2040 festgelegt.

Mit den sechs Fahrzeugen ist aber nicht das Ende erreicht; so wurden in der Vergangenheit auch zwei gebrauchte Elektrofahrzeuge beschafft und mit Förderung des Landes NRW soll der gesamte Standort „Bambergstraße 66“ mit Baubetriebshof, Entsorgungsbetrieb, allgemeiner Fuhrpark, Feuerwehr und Rettungswache auf einen möglichen Einsatz und Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge untersucht werden.

Dr. Katharina Schubert, Geschäftsführerin NRW.Energy4Climate:

„E-Lkw werden in erheblichem Maße dazu beitragen, die Transport- und Logistikbranche zu revolutionieren. In Nordrhein-Westfalen sind wir auf dem besten Weg, diese klimaneutralen PS auch auf die Straße zu bringen. Seit Januar haben wir im Rahmen der Kampagne „E-Trucks.NRW“ über 400 Unternehmen darüber informiert, wie sie schon jetzt mit der Umstellung ihrer Fuhrparks beginnen können. Das heutige Gipfeltreffen markiert einen Meilenstein der Kampagne und ist zugleich Auftakt für den Markthochlauf. Die heute anwesenden Unternehmen sehen zahlreiche, auch wirtschaftliche Vorteile in der Elektrifizierung. Sie stellen sich damit zukunftsfähig auf und gehen mit gutem Beispiel voran.“

Festnahme von zwei Fahrraddieben: Polizei sucht Eigentümer sichergestellter Pedelecs



Sichergestellte Pedelec des Herstellers Cube.

Am Montagmorgen (06.10.2025) fielen einer aufmerksamen Zeugin gegen 05:00 Uhr zwei männliche Personen auf, die sich auf einem Spielplatz in der Straße Im Grevelnkamp in Bergkamen in verdächtiger Weise mit Stirnlampen aufhielten.

Hinzugerufene Polizeibeamte kontrollierten die beiden Männer daraufhin und stellten fest, dass diese insgesamt drei hochwertige E-Bikes mit sich führten. Bei einer Durchsuchung der mitgeführten Sachen der beiden Männer konnte weiterhin augenscheinliches Diebesgut aufgefunden werden. Dabei handelte es sich unter anderem um diverses Fahrradzubehör, Werkzeuge, als auch um Lebensmittel.

Die beiden Tatverdächtigen wurden daraufhin vor Ort festgenommen. Bei ihnen handelt es sich um einen 29-jährigen Deutschen ohne festen Wohnsitz und einen 36-jährigen Deutschen

aus Hamm.

Im Rahmen von kriminalpolizeilichen Ermittlungen konnten den beiden Tätern zwei weitere Bandendiebstähle zugeordnet werden. Hierbei handelt es sich um Taten aus der Nacht des 29.09.2025. Dort entwendeten die beiden Männer sowie ein weiterer Tatverdächtiger gemeinsam zwei E-Bikes aus einer unverschlossenen Garage in der Eichholzstraße in Bönen. Eines dieser Räder wurde auf dem Spielplatz durch einen der Täter mitgeführt. In der Straße Am Rehbusch in Bönen entwendeten sie kurz zuvor aus einem Carport eine Handyhalterung.

Die Erkenntnisse führten im Folgenden am Montagnachmittag (06.10.2025) zu Wohnungsdurchsuchungen in Hamm. Dabei konnte Tatbeute aus den Delikten des 29.09.2025 aufgefunden werden. Unter anderem konnte im Rahmen einer Durchsuchungsmaßnahme das andere fehlende E-Bike aus der Tat in Bönen sichergestellt werden.

Die beiden Tatverdächtigen wurden nach Abschluss der Maßnahmen auf Antrag der Staatsanwaltschaft entlassen. Auf sie kommt nun ein Strafverfahren wegen Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl und besonders schweren Bandendiebstahls zu.

Von zwei der durch die Täter mitgeführten E-Bikes konnten bislang noch keine rechtmäßigen Eigentümer ermittelt werden. Die Polizei sucht daher nach dem möglichen Eigentümer eines blauen Pedelecs des Herstellers Cube, der sich bei der Polizeiwache in Kamen melden kann. Darüber hinaus sucht die Polizei nach dem Eigentümer eines weiteren E-Bikes des Herstellers Haibike. Dabei handelt es sich um ein Trekkingrad in weiß mit blauen und orangefarbenen Applikationen am Rahmen.

Wer darüber hinaus weitere Hinweise geben kann, wendet sich bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.



E-Bike des Herstellers Haibike.

Gottesdienst und Einführung des neuen Küsters in der Christuskirche Rünthe

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Gottesdienst am kommenden Sonntag, 12. Oktober, um 9.30 Uhr in der Christuskirche Rünthe, Rünther Straße 42.

In dem Gottesdienst wird die Einführung des neuen Küsters in Rünthe Rainer Stanski gefeiert.

Kreatives Schreiben – Wort und Ausdruck als Weg zu innerer Stärke

Im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit lädt das Umweltzentrum Westfalen zu einem inspirierenden Workshop „Kreatives Schreiben“ ein, bei dem Spielraum für Ausdruck, Reflexion und neue Perspektiven geschaffen wird. Die Veranstaltung findet am 17.10.2025 von 16:00 – 20:00 Uhr in der Ökologiestation des Kreises Unna statt.

In diesem Workshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit Worten zu öffnen: unter Anleitung werden Schreibimpulse gesetzt, die eigene Gedankenwelt, Erfahrungen oder Visionen freilegen können. Es geht nicht um Leistungsorientierung oder literarische Perfektion, sondern um das Schreiben als Mittel, den eigenen inneren Raum zu betreten, Gefühle zu ordnen und neue Zugänge zu sich selbst zu entdecken. Vertrauliche Texte können in geschütztem Rahmen besprochen oder einfach nur gelesen werden – je nach Wunsch der Anwesenden.

Der Workshop richtet sich an alle, die Lust haben, ihre Gedanken in Worte fließen zu lassen – ganz gleich, ob sie bereits Schreiberfahrung mitbringen oder zum ersten Mal in diese kreative Form eintauchen möchten. Teilnehmende werden zu einem achtsamen Umgang mit ihren Texten eingeladen und erhalten dabei unterstützende Impulse und Anleitung.

Die Teilnahme an „Kreatives Schreiben“ ist kostenfrei. Um

Anmeldung wird gebeten bei Sandrine Seth vom Umweltzentrum Westfalen unter der Telefonnummer **02389 980911** oder per E-Mail an **sandrine.seth@uwz-westfalen.de**

Mobiler Gesundheitskiosk in der OGS der Gerhart-Hauptmann-Schule: Eine Anlaufstelle für alle

Gesundheit kann herausfordernd sein. Nicht nur eine Krankheit selbst, sondern auch das Drumherum. Hierfür gibt es den „Mobilen Gesundheitskiosk“.

Vor Ort können Sie sich zu allen Fragen rund um Ihre Gesundheit unbürokratisch und kostenlos beraten lassen. Die Gesundheitslotsin Jana Krethen beraten zu Angeboten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Situation. Es geht zum Beispiel um Themen wie: „Was tue ich, wenn ich eine Verordnung bekommen habe? Ich habe Fragen zu Angeboten rund um meine Erkrankung.“

Frau Jana Krethen

Freitag 10.10.2025

OGS Gerhart-Hauptmann – Am Friedrichsberg 33 – 59192 Bergkamen: 09:00 – 12:00 Uhr (Mit Termin)

Aufgrund personeller Veränderungen finden die Offenen Sprechstunden momentan nicht wie gewohnt in allen Kommunen statt.

Auch außerhalb der offenen Sprechstunden können Termine vereinbart werden, unter gesundheitskiosk@kreis-unna.de.

Interessierte können zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Unna telefonisch beraten werden und Termine vereinbaren, unter den folgenden Telefonnummern: Fon 0 23 03 27 – 35 53 oder unter Fon 0 23 03 27 – 42 52 sowie unter Fon 0 23 03 27 – 27 59.

Weitere Infos und Kontakte sowie aktuelle Termine gibt es unter www.kreis-unna.de und dem Stichwort „Mobiler Gesundheitskiosk“. PK | PKU

Klangkosmos Weltmusik mit La Flota y El Son (Mexiko): Traditionelle Klänge aus Veracruz mit einzigartiger Note



La Flota del Son.
Foto: Miguel
Cicero

Mitreißend, lebendig und voller Geschichte: „La Flota y El Son“ entführt das Publikum am Montag, den 13.10.2025 um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe in die Klangwelt des *Son Jarocho* – einer Musiktradition aus Veracruz, die ihre Wurzeln in indigenen, westafrikanischen und spanisch-barocken Einflüssen hat. Im Mittelpunkt stehen die Geschwister Vega, deren Familie seit fünf Generationen zu den bedeutendsten Hütern dieser Kunstform gehört. Mit feinem Gespür verbinden sie kulturelle Wurzeln, familiäres Erbe und ihre immense internationale Bühnenerfahrung zu einem unverwechselbaren Musikerlebnis. Charakteristisch für den *Veracruz-Sound* sind humorvolle, poetische Texte über Liebe, Natur, Seeleute oder das Landleben. Doch kein Konzert gleicht dem anderen: Melodien, Rhythmen und Verse werden stets neu arrangiert und improvisiert – jede Aufführung wird so zu einem einzigartigen Fest der Musik.

Raquel Palacios Vega – Gesang, Jarana, Perkussion, Zapatero

Enrique Palacios Vega – Gesang, Requinto, Punteador, Leona, Perkussion, Zapatero

Amairani Flores Pitalua – Gesang, Jarana, Perkussion, Zapatero

Juan Domingo Rogel Fragoso – Cajon, Panderero, Saxophon, Flöten, Perkussion

Klangkosmos Weltmusik

La Flota y El Son (Mexiko)

Traditionelle Klänge aus Veracruz mit einzigartiger Note

Montag, 13. Oktober 2025 | 20:00 Uhr | Trauzimmer Marina Rünthe

Eintritt: 8,00 €

Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Mental Health-Vortrag in der Ökologiestation: „First Aid – Erste Hilfe für psychische Gesundheit“

In vielen Lebensphasen können psychische Belastungen oder Krisen auftreten – ob durch Stress, Überforderung oder emotionalen Druck. Doch wie reagieren, wenn Menschen in die psychische Not geraten? Das Umweltzentrum Westfalen offeriert im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit einen kostenfreien Vortrag mit dem Titel „First Aid – Erste Hilfe für psychische Gesundheit“, der am Dienstag, 14. Oktober 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Ökologiestation des Kreises Unna (Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1, 59192 Bergkamen) stattfindet.

In dem Vortrag erhalten die Teilnehmenden grundlegendes Wissen über psychische Erkrankungen, Krisensituationen und den einfühlsamen Umgang mit betroffenen Menschen. Thematisch geht es unter anderem darum, Warnsignale zu erkennen, empathisch zu kommunizieren und geeignete Hilfsangebote aufzuzeigen. Ähnlich wie in der klassischen Ersten Hilfe soll dieser Kurs helfen, Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen zu gewinnen und Brücken zu professioneller Unterstützung zu bauen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, den 7. Oktober 2025, beim Umweltzentrum Westfalen erforderlich. Ansprechpartnerin ist Sandrine Seth (Telefon: 02389 980911, E-Mail: sandrine.seth@uwz-westfalen.de)

Theaterstück und Mutparcours stärken Zusammenhalt und Selbstvertrauen: 430 Drittklässler meucheln mutig miese Monster



Theaterstück „Mutig miese Monster meucheln“ vom Theaterspiel Witten,

„Gemeinsam mutig, zusammen stark“ – unter diesem Motto absolvierten rund 420 Schüler:innen aus 18 dritten Klassen der Bergkamener Grundschulen die diesjährige Präventionswoche des städtischen Kinder- und Jugendbüros (kijub). Höhepunkt war

bereits zum dritten Mal das Theaterstück „Mutig miese Monster meucheln“ vom Theaterspiel Witten, gefolgt von einem aufregenden Mutparcours an der Anlaufstelle Streetwork.

Von Angsthasen zu Mutmachern

Das Theaterstück erzählt die Geschichte von Merle, die ihre größten Ängste besiegen möchte. Spinnen, Schlangen, das Ein-Meter-Brett und vor allem die Dunkelheit machen ihr zu schaffen. Als Toni sie vor anderen als „Angsthase“ bezeichnet, fasst Merle einen mutigen Entschluss: Sie will in den dunklen Keller hinab. Gemeinsam mit ihrer Nachbarin Tante Thea, die selbst vor alten Erinnerungen Angst hat, bildet sie ein Team. Die Botschaft: Nur zusammen können sie ihre Ängste überwinden und den eigenen Mut entdecken.



Mutparcours macht Theaterinhalt erlebbar. Foto: kijub

Mutparcours macht Theaterinhalt erlebbar

Nach den vier Theatervorstellungen wartete auf die Kinder ein besonderes Highlight: In der Anlaufstelle Streetwork mit dem angrenzenden Freiraum hatte das Team der Jugendförderung Bergkamen einen abwechslungsreichen Mutparcours aufgebaut. An verschiedenen Stationen konnten die Schüler*innen ihr neu gewonnenes Selbstvertrauen unter Beweis stellen und eigene

Grenzen austesten. Der Niedrigseilparcours forderte Balance und Geschicklichkeit, während die Kinder an der Bastelstation aus Waschlappen und verschiedenen Materialien ihren ganz persönlichen Mutmacher kreierten. Das absolute Highlight war jedoch der nachgebaute, mit Schwarzlicht ausgestattete Keller von Tante Thea aus dem Theaterstück.

Im Schwarzlichtkeller: Mut wird zur Teamleistung

Im Keller halfen die Kinder mutig Tante Thea dabei, ihre Erinnerungskiste mit liegengebliebenen Aufgaben zu finden. Die Herausforderungen waren vielfältig: In Kisten mussten Gegenstände ertastet, das Motto „Mut tut gut“ gefunden und kleine

Tennisballmonster eingefangen werden, die Schlüssel verschluckt hatten. Besonders aufregend war das vorsichtige Durchqueren des Spinnennetzes der lärmempfindlichen Ohrenspinne.

„Die Kinder haben mit so viel Spaß Angstmacher besiegt und dabei viele neue Mutmacher gefunden“, berichtet Sabrina Püschel vom Kijub über das Projekt. „Besonders schön war zu sehen, wie sie sich gegenseitig unterstützt und ermutigt haben und wie sie festgestellt haben, dass auch Nein-Sagen supermutig ist.“

Bewährtes Konzept mit nachhaltiger Wirkung

Die Präventionswoche des Kijub kombiniert auf nachhaltige Weise Theater und praktische Erfahrungen, um wichtige Lebenswerte wie Mut, Freundschaft und Zusammenhalt zu vermitteln. Das Konzept zeigt bereits zum dritten Mal seine Wirksamkeit: Die Kinder lernen

spielerisch, dass Ängste normal und wichtig sind und gemeinsam überwunden werden können. Das bewährte Format zeigt: Präventionsarbeit kann Spaß machen und gleichzeitig wichtige Werte vermitteln. Die Kinder nehmen nicht nur schöne Erinnerungen mit nach Hause, sondern auch gestärktes Selbstvertrauen und den Mut, schwierige Situationen gemeinsam anzugehen.

Über das Theaterspiel Witten: Das Theaterspiel Witten ist bekannt für seine pädagogisch wertvollen Theaterproduktionen für Kinder und Jugendliche und gastiert regelmäßig an Schulen und Bildungseinrichtungen in NRW.

Weltklasse-Artistik trifft auf lokale Talente: 14. Bergkamener Weihnachtsvarieté unter dem Motto „Momentum Mensch“



Mam Talent, Foto: Mirosław Sosnowski/Tvn

Am Samstag, 15. November, verwandelt sich das Studiotheater Bergkamen ab 19.00 Uhr in eine zauberhafte Manege: Das städt. Kinder- und Jugendhaus Balu präsentiert unter dem Titel „Momentum Mensch“ das 14. Weihnachtsvarieté – ein zweistündiges Programm mit internationalen Spitzenkünstlern und jungen Nachwuchstalenten aus der Region.

Hochkarätige Artisten aus aller Welt

Dmytro Bakhtin begeistert mit seiner faszinierenden Jonglierkunst. Der versierte Künstler ist seit vielen Jahren auf den großen Showbühnen zu Hause und erfindet sich mit seinen innovativen Darbietungen stets neu, wobei er immer wieder überraschende Charaktere zum Leben erweckt.

Marlene Ziechmann, Absolventin der renommierten Staatlichen Artistenschule Berlin, entführt das Publikum in die Welt des Cyr Wheels. Die Berlinerin, die ihre künstlerische Ausbildung am Klavier begann und später ihre Leidenschaft für die Artistik entdeckte, vereint Eleganz und Kraft in einer faszinierenden Symbiose aus dynamischen Tricks und fließenden Bewegungen.

Mit Angelina Fedorko erwartet die Zuschauer eine atemberaubende Verbindung aus Kontorsion und Equilibristik. Die hochtalentierteste Artistin stellt höchste Ansprüche an sich selbst und präsentiert anmutige Figuren vom allerhöchsten Schwierigkeitsgrad, die trotz ihrer grazilen Ausführung alles andere als kinderleicht sind.

Das Duo Flash – Yefrem Bitkine und Evgenij Daschkovskij – bringt exzentrische Akrobatik vom Feinsten auf die Bühne. Die preisgekrönten Künstler, die unter anderem mit Gold beim Circusfestival „La Piste aux Espoirs Tournai“ in Belgien, Silber in Budapest und Bronze beim „Festival Mondial du Cirque de Demain“ in Paris ausgezeichnet wurden, beherrschen die Kunst des kontrollierten Falls in Perfektion. Mit rasanten Griffwechseln, gewagten Sprungkombinationen und einem Schuss

Clownerie präsentieren sie innovative Akrobatik – darunter einen Salto auf der Schulter des Untermannes, wie man ihn noch nie gesehen hat.

Magie und lokale Nachwuchstalente

Als Conferencier führt Matthias Rauch durch den Abend. Der „Magier mit Herz & Seele“ verzaubert unter dem Motto „Alles in Wunderhand“ sein Publikum und entführt es in eine Welt des Lachens, der Freude und der Magie.

Die Boden- und Luftakrobatikgruppen des Kinder- und Jugendhauses Balu sowie der Jugendkunstschule vervollständigen das Programm. Nach der erfolgreichen Premiere einer Vertikaltuchdarbietung im vergangenen Jahr feiert in diesem Jahr ein Luftring Show Act seine Premiere – präsentiert von den jungen Talenten des Balus.

Der Einlass beginnt am 15. November ab 17:30 Uhr. Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Blöcke von jeweils etwa einer Stunde, unterbrochen von einer 25-minütigen Pause. Das festlich dekorierte Foyer und die Mensa laden zum Verweilen ein, Getränke und kleine Snacks werden angeboten.

Karten gibt es an der Abendkasse oder vorab im Kinder- und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4 in Bergkamen-Weddinghofen, sowie telefonisch unter 02307/60235. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder.

**Hettstedter Ansichten:
Ausstellungseröffnung am Tag**

der Deutschen Einheit



Vertreter des Vereins Kunstzuckerhut e. V. in Hettstedt besuchten am Tag der Deutschen Einheit ihren Partnerverein, die Kunstwerkstatt sohle 1. Anlässlich der 35-jährigen Städtepartnerschaft und des zehnjährigen Bestehens der Künstlerfreundschaft hatten sie eine Vielzahl an „Hettstedter Ansichten“ im Gepäck.

Der Kulturausschussvorsitzende und künftige Bürgermeister, Thomas Heinzel eröffnete die Ausstellung. Silke Kieslich von der Kunstwerkstatt und Andreas Lieding vom Kunstzuckerhut erläuterten näheres zur Ausstellung. Umrahmt wurden die Reden von einem Flötenduo aus zwei Mitgliedern des Bachkreises Bergkamen. Zu sehen sind die „Hettstedter Ansichten“ noch etwa 14 Tage lang im Treppenhaus des Rathauses zu dessen Öffnungszeiten.

Friedenskirchengemeinde feiert zwei Gottesdienste zu Erntedank

Die ev. Friedenskirchengemeinde feiert am Sonntag, 5. Oktober, **zwei Gottesdienste zu Erntedank**: Ein Gottesdienst ab 10.30 Uhr auf Hof Höhne in Weddinghofen und einen ab 11 Uhr in der Thomaskirche in Overberge. In beiden Gottesdiensten sind Erntegaben aus der Gemeinde herzlich willkommen. Sie können im Vorfeld abgegeben oder auf den Altar gestellt werden. Wie immer unterstützen wir mit den Erntegaben die Unnaer Tafel.